Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, dass in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:

BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG Sicherungsvermögen

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900N11WB8XCESJ42

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● ☐ Ja	●● ☒ Nein
☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%	☒ Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von **8** % an nachhaltigen Investitionen.
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
	☒ mit einem sozialen Ziel
☐ Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%	☐ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Das Sicherungsvermögen der BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG ist kein Finanzprodukt nach Artikel 2 Nr. 12 der Verordnung (EU) 2019/2088 ("**Offenlegungsverordnung**"), aber wird aus Transparenzgründen in diesen vorvertraglichen Informationen wie ein solches Finanzprodukt behandelt.

Der BarmeniaGothaer Konzern ist bestrebt, einen ganzheitlichen Ansatz zu verfolgen, bei dem die Themen Umwelt, Soziales und Governance berücksichtigt werden. Für mindestens 85% des Anlagevolumens des Sicherungsvermögens setzt der Konzern die Verwendung ökologischer und / oder sozialer Merkmale voraus, welche im Folgenden näher beschrieben werden:

- Schrittweise Dekarbonisierung der Unternehmensanleihen. Seit 2021 setzt die BarmeniaGothaer Asset Management AG Maßnahmen zur Verringerung von Treibhausgasemissionen in der Kapitalanlage um. Dazu gehören die Auswahl von Emittenten mit im Vergleich zur Branche geringeren Treibhausgasemissionen ("Best-in-Class") und/oder Unternehmen, die ihrerseits Dekarbonisierung anstreben, die Anlage über Green Bonds in Projekte mit geringeren Treibhausgasemissionen, die Durchführung von Dekarbonisierungsmaßnahmen bei ausgewählten Immobilienobjekten und der Ausschluss von Anlagen in bestimmte Aktivitäten im Zusammenhang mit fossilen Brennstoffen. Die BarmeniaGothaer Asset Management AG hat sich mittelfristige Dekarbonisierungsziele für die Unternehmensanleihen gesetzt. (für Details siehe den nachfolgenden Abschnitt „*Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?*“)
- Anwendung von Ausschlüssen zur Vermeidung/Verringerung von Investitionen in Unternehmen aus den Sektoren Kohlewirtschaft, Öl und Gas, Waffenherstellung, Tabak,

Vertraulich

Herstellung von Bioziden mit signifikanter negativer Auswirkung auf die Biodiversität, sowie Unternehmen, die schwerwiegend gegen international anerkannte Normen verstoßen (wie im nachfolgenden Abschnitt „*Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?*“ näher beschrieben)

- ESG-Integration (Einbindung der Themen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) im Rahmen der Finanzanalyse bei allen Investitionsentscheidungen (wie im nachfolgenden Abschnitt „*Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?“* näher beschrieben)
- Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (siehe den Abschnitt „*Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*“ unten)
- Engagement mit ausgewählten Unternehmen und externen Managern zwecks Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistung (wie im nachfolgenden Abschnitt „*Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?*“ näher beschrieben)

Die Vermögensverwaltung und -anlage für das Sicherungsvermögen der BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG ist auf die BarmeniaGothaer Asset Management AG ausgelagert. Die folgenden unten beschriebenen Prozesse zur Erfüllung der sozialen und ökologischen Merkmale im Sicherungsvermögen werden von der BarmeniaGothaer Asset Management AG ausgeführt und verantwortet.

Im Rahmen des Zusammenschlusses des Barmenia-Konzerns und des Gothaer-Konzerns erfolgte eine rückwirkende Übertragung der Bestände der Barmenia Lebensversicherung a.G. auf die Gothaer Lebensversicherung AG zum 2. Januar 2024. Um einen einheitlichen Nachhaltigkeitsansatz nach dem Zusammenschluss der beiden Konzerne zu gewährleisten, wurden die ausgewählten sozialen und ökologischen Merkmale im Sicherungsvermögen der Gothaer Lebensversicherung AG sowie der ehemaligen Barmenia Lebensversicherung a.G. mit Wirkung zum 16.09.2024 geändert. Die Gothaer Lebensversicherung AG wurde im September 2026 in BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG umfirmiert.

Das Sicherungsvermögen orientiert sich nicht an einer übergreifenden Benchmark.

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- ***Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?***

- Die folgenden unten aufgeführten mittelfristigen Ziele zur Reduktion der finanzierten Treibhausgasemissionen gelten für die Kapitalanlagen des gesamten BarmeniaGothaer-Konzerns:
    - Reduktion der finanzierten Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen per Mio. € Investment um 60 % bis Ende 2029 im Vergleich zum Basisjahr 2021 für Unternehmensanleihen; und
    - Das direkt gehaltene Immobilienportfolio wird bis Ende 2029 im Durchschnitt auf den wissenschaftsbasierten 1,5-Grad-Dekarbonisierungspfad von CRREM ausgerichtet.

  Die BarmeniaGothaer Lebensversicherung verfügt über keine direkt gehaltenen Immobilienobjekte. Entsprechend ist das für diese Anlageklasse festgelegte Dekarbonisierungs- bzw. Reduktionsziel des BarmeniaGothaer Konzerns für sie nicht anwendbar. Die Verpflichtung zur Dekarbonisierung der Unternehmensanleihen betrifft das gesamte Kapitalanlagevermögen des BarmeniaGothaer Konzerns, zu dem auch das Sicherungsvermögen der BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG gehört.

  Über die Entwicklung der relevanten Indikatoren wird jährlich im Rahmen der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) des BarmeniaGothaer Konzerns berichtet. Im Rahmen einer jährlichen unternehmensbezogenen Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird ferner die Entwicklung der

finanzierten Emissionen und der Treibhausgasintensität der Kapitalanlagen für Scope 1, 2 und 3 auf der Internetseite der BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG publiziert.

- Die BarmeniaGothaer Asset Management AG als Anlageverwalter der BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG hat einen Ausstiegsplan aus der kohlebasierten Energiewirtschaft verabschiedet und publiziert. Demnach erfolgt der Ausstieg aus allen Unternehmen, die einen Teil ihrer Umsätze durch die Förderung bzw. Verstromung von Kraftwerkskohle erzielen, bis spätestens 2030 für die OECD-Länder und bis 2040 für alle weiteren Länder. Hierfür wird der zulässige Schwellenwert für den maximalen Umsatzanteil, den die Energieunternehmen im Portfolio mit der Förderung oder Verstromung aus Kohle erzielen können, sukzessive gemäß dem festgelegten Zeitplan reduziert. Über die Einhaltung dieses Schwellenwerts wird öffentlich berichtet.
- Für alle Unternehmensinvestments reduziert sich das Anlageuniversum um Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit ausgerichtet ist auf:
    - Herstellung von konventionellen Waffen oder von wesentlichen Bestandteilen[1] davon (außer Unternehmen mit Sitz in der EU oder in den USA)
    - Herstellung von geächteten Waffen[2] (Streubomben, Landminen etc.) oder von wesentlichen Bestandteilen davon[1]
    - Herstellung von Atomwaffen oder von wesentlichen Bestandteilen davon[1]
    - Tabakproduktion, Tabakhandel oder Zulieferung von Tabakwaren (Anteil am Gesamtumsatz von jeweils mehr als 5 %)
    - Produktion von Neonicotinoiden oder chlororganischen Verbindungen[3] (Anteil am Gesamtumsatz von mehr als 5 %)
    - Förderung von Kraftwerkskohle (Anteil am Gesamtumsatz mehr als 5 %) oder Vorhalten von Kohlereserven größer 1 Mrd. Tonnen[4]
    - Verstromung von Kraftwerkskohle (Anteil am Gesamtumsatz von mehr als 10 % für Unternehmen mit Sitz in EU und OECD-Ländern bzw. 15 % für Unternehmen mit Sitz in allen anderen Ländern)[4]
    - Unternehmen, die
        - den Aufbau neuer Kohlekraftwerkskapazitäten von mindestens 100 MW oder
        - die Erschließung neuer Kohlebergwerke oder eine erhebliche Steigerung der jährlichen Produktion von mindestens 1 Mio. Tonnen Kraftwerkskohle oder
        - die Entwicklung/Erweiterung von Kohletransportanlagen oder anderer Infrastrukturanlagen zur Unterstützung von Kohlebergwerken planen
    - Förderung von arktischem Öl und Gas[5] (Anteil am Gesamtumsatz von jeweils mehr als 5 %)[4]
    - Förderung von Ölsanden und Schieferöl (Anteil am Gesamtumsatz von jeweils mehr als 5 %)[4]
    - Öl- oder Gas-Unternehmen mit Sitz in den EU- und OECD-Ländern mit Expansionsplänen zur Erschließung neuer Öl- oder Gasfelder, die noch kein Net Zero Ziel gesetzt haben

  Des Weiteren werden Unternehmen ausgeschlossen, die gegen die folgenden Normen in ihrer jeweils gültigen Fassung verstoßen[6]:

    - 10 Prinzipien des United Nations Global Compacts (Initiative der Vereinten Nationen für verantwortungsvolle Unternehmensführung)
    - Kernarbeitsnormen der International Labor Organization (Sonderorganisation der Vereinten Nationen für internationale Arbeits- und Sozialstandards) und
    - UN Guiding Principles on Business and Human Rights (Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte)

[1] Keine wesentlichen Bestandteile stellen solche Bestandteile dar, die zwar für die Herstellung von konventionellen Waffen verwendet werden können, deren Hauptzweck jedoch in einer anderen Verwendung liegt (sogenannte "Dual-Use-Produkte")
[2] Unter "geächtete Waffen“ fallen Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen
[3] Chlororganische Verbindungen und Neonicotinoide sind Stoffgruppen, die mit wesentlichen Gesundheits- und Umweltrisiken verbunden sind. Chlororganische Verbindungen können langlebig sein und sich in der Umwelt anreichern; Neonicotinoide sind Insektizide, deren schädliche Auswirkungen auf Bestäuber, wie Bienen, wissenschaftlich nachgewiesen sind.
[4] Bei diesem Ausschluss kann dennoch in Green Bonds der jeweiligen Unternehmen investiert werden. Green Bonds umfassen alle Anleihen, bei denen der Kapitalbetrag nach den Anleihebedingungen für konkrete ökologisch nachhaltige Projekte verwendet wird.
[5] Als arktische Öl- und Gas-Produktion wird derzeit jede Förderung nördlich des 66,50 Breitengrads verstanden.
[6] Relevante Vorfälle werden anhand von Daten externer Datenanbieter festgestellt und dahingehend bewertet, ob ein Verstoß vorliegt.

- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Standards für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

Die hier aufgeführten neuen einheitlichen Ausschlusskriterien des BarmeniaGothaer Konzerns für Unternehmensinvestitionen gelten für alle Neuinvestitionen nach dem 16.9.2024. Sämtliche vor dem 16.9 erworbenen liquiden Vermögensgegenstände (z.B. börsennotierte Aktien und Anleihen) werden innerhalb von 5 Jahren ab diesem Datum an die aktuellen oben genannten, Ausschlusskriterien angepasst. Illiquide Vermögensgegenstände im Bestand (z.B. Immobilien, Private Capital, Infrastruktur) sind von der Anpassung ausgenommen.

Die Identifizierung der gegen die Ausschlusskriterien verstoßenden Unternehmen erfolgt durch externe Datenanbieter. Hieraus resultieren Negativlisten von Emittenten, in die das Sicherungsvermögen nicht mehr neu investiert werden darf. Bei einer nachträglichen Verletzung im Bestand werden die betroffenen Titel innerhalb einer Frist von 3 Monaten veräußert. In begründeten Ausnahmefällen kann die Veräußerungsfrist durch die Entscheidung des ESG-Komitees der BarmeniaGothaer Asset Management AG auf 12 Monate verlängert werden.

Bei illiquiden Unternehmensinvestitionen, die größtenteils über die externen Manager getätigt werden, versucht die BarmeniaGothaer Asset Management AG durch die entsprechenden vertraglichen Regelungen und/oder eine obligatorische ESG Due Diligence Prüfung der jeweiligen externen Manager vor Zeichnung der Anlage sowie eine jährliche Abfrage die Einhaltung der Ausschlusskriterien zu gewährleisten. Bei der Investition in ETFs und andere auf externen Indizes basierenden Investitionen ist die BarmeniaGothaer Asset Management AG an das ESG-Konzept des Indexanbieters und die von diesem angewandten Ausschlusskriterien gebunden. Dennoch ist die BarmeniaGothaer Asset Management AG bestrebt, auch bei diesen Investitionen durch die gezielte Auswahl die Einhaltung der Ausschlusskriterien bestmöglich umzusetzen.

- Im Bereich Infrastruktur werden seit 2024 keine Projekte finanziert, welche die Erschließung neuer Öl- und Gasfelder, den Bau neuer Öl- und Gaskraftwerke oder Transportnetze bzw. einer einschlägigen dedizierten Infrastruktur zum Ziel haben. Ausgenommen davon sind Projekte, die nachweislich mit dem 1,5 Grad Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens vereinbar sind[7].

  Die beschriebenen Ausschlusskriterien haben zum Ziel, Nachhaltigkeitsrisiken sowie nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen der Investitionen zu reduzieren. Die BarmeniaGothaer Asset Management AG überprüft ihre Ausschlusskriterien regelmäßig und passt diese an neueste Erkenntnisse und verfügbare Daten an.

- Bei der Auswahl von Unternehmensinvestments – nach Anwendung der vorstehend genannten Ausschlusskriterien – ist die ESG-Analyse ein integraler Bestandteil der Finanzanalyse. Die ESG-Analyse basiert auf einer Vielzahl an verschiedenen ESG-Indikatoren, die von den externen ESG-Datenlieferanten zur Verfügung gestellt werden. Neben Klimakennzahlen (wie zum Beispiel die Treibhausgasintensität und Treibhausgasfußabdruck) finden soziale Indikatoren, Kriterien einer guten Unternehmensführung sowie bestimmte vorausgewählte Indikatoren zur Messung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen in der ESG-Analyse Berücksichtigung. Die verschiedenen Indikatoren werden im Rahmen einer standardisierten ESG-Scorecard interpretiert. Auf Basis der Analyse werden Emittenten mit einer besseren ESG-Charakteristik im Vergleich zu vergleichbaren Unternehmen im jeweiligen Sektor bevorzugt. Einerseits wird bei einem vergleichbaren Risiko/Renditeprofil in der Regel in das Unternehmen investiert, welches über eine bessere ESG-Charakteristik verfügt. Andererseits wird aber auch in Unternehmen investiert, die über eine klare Strategie zur erheblichen Verbesserung ihrer ESG-Charakteristik verfügen.

- Ein wesentlicher Teil der Finanzanlagen der BarmeniaGothaer Asset Management AG wird extern gemanagt. Dies trifft auf die Mehrheit der Kapitalanlagen in Real Estate, Private Capital, Infrastruktur aber auch auf einen Teil der Unternehmensanleihen sowie anderer Investments zu. Da solche Investments oft über Fonds mit vielen anderen Anlegern getätigt werden, hat die BarmeniaGothaer Asset Management AG keinen

[7] Die Projekte müssen mit wissenschaftlich fundierten oder von den Regierungen festgelegten regionalen/nationalen 1,5-Grad-Klimapfaden übereinstimmen.

unmittelbaren Einfluss auf die Auswahl der Zielinvestments und ist auf die ESG-Strategien der jeweiligen Manager angewiesen. Dennoch wird es angestrebt, die bestehenden ESG-Ansätze auch in diesen Investments bestmöglich umzusetzen. Aus diesem Grund werden alle Manager im Rahmen einer Due Diligence zu deren Strategien in Bezug auf Nachhaltigkeit mit Hilfe eines standardisierten Due Diligence Fragebogens schriftlich und darauffolgend mündlich befragt. Die Analyseergebnisse werden dokumentiert und fließen in die Investitionsentscheidungen ein. Die Beauftragung eines Managers kommt nur bei Vorlage eines überzeugenden ESG-Konzepts in Frage. Bei allen extern mandatierten Managern mit einem verwalteten Vermögen von mehr als 10 Mrd. € wird zudem eine Mitgliedschaft an UN PRI vorausgesetzt, wodurch ein tieferes Verständnis und Verpflichtung für die Umsetzung der Prinzipien für Verantwortliches Investieren nachgewiesen wird. Bei kleineren Managern wird keine Mitgliedschaft gefordert, jedoch eine verbindliche Verpflichtung zur Umsetzung der sechs UN PRI Prinzipien erwartet.

- Staatsanleihen und staatsnahe Emittenten mit gravierenden Einschränkungen von politischen Rechten und bürgerlichen Freiheiten (Status „Not Free“ bei Freedom House Index), sind von der Anlage ausgeschlossen. Darüber hinaus findet das BarmeniaGothaer-Nachhaltigkeitskonzept für Staaten Anwendung. Hierfür wurde ein ESG Staaten Index entwickelt, in dessen Berechnung die wichtigsten Nachhaltigkeitskriterien, wie z.B. Klimaschutz, Kinderarbeit, Ungleichheit der Geschlechter, Rechtsstaatlichkeit, Korruption sowie bürgerliche Freiheiten und politische Rechte einfließen. Aufgrund des ganzheitlichen Ansatzes werden die drei Nachhaltigkeitsbereiche Umwelt, Soziales und Staatsführung nahezu gleichgewichtet. Das Ranking innerhalb des ESG Staaten Indexes lässt eine Aussage über die Nachhaltigkeit der einzelnen Staaten zu und wird in ein Notensystem mit einer Skala von 1 bis 5 überführt.
    - Staaten mit einer Note von 1 bis 3 sind ohne Einschränkungen für Investments zugelassen.
    - Staaten mit einer Note 4 bedürfen einer tiefergehenden Nachhaltigkeitsanalyse und einer Begründung, warum trotz bestehender Nachhaltigkeitsrisiken eine Investition erfolgen soll (z.B. bei einer klaren Strategie zur erheblichen Verbesserung ihrer ESG-Charakteristik).
    - Staaten mit einer Note 5 sind für Investments nicht zugelassen.

  Die hier aufgeführten neuen einheitlichen Ausschlusskriterien des BarmeniaGothaer Konzerns für staatliche Emittenten gelten für alle Neuinvestitionen nach dem 16.9.2024. Sämtliche vor dem 16.9 erworbenen liquiden Vermögensgegenstände (z.B. börsennotierte Aktien und Anleihen) werden innerhalb von 5 Jahren ab diesem Datum an die aktuellen, oben genannten, Ausschlusskriterien angepasst.
- Die BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (siehe den Abschnitt „*Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*“ unten). Die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen werden mit den aus der Tabelle 1 im Anhang 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung stammenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sowie weiteren Wahl-Indikatoren aus den Tabellen 2 und 3 des Anhangs I dieser Verordnung gemessen und publiziert. Der Fokus der Maßnahmen liegt auf den Themen Klimaschutz und Menschenrechte.
- Die BarmeniaGothaer Asset Management AG als Kapitalanlageverwalter der BarmeniaGothaer Lebensversicherung berichtet jährlich über die Anzahl und Themen ihrer Engagements mit Unternehmen.

- ***Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?***

Die nachhaltigen Investitionen können zu unterschiedlichen ökologischen und sozialen Zielen beitragen. Beispiele hierfür sind eines/mehrere der Sustainable Development Goals (SDGs) oder einzelne/mehrere Umweltziele der EU-Taxonomie (z.B. Klimaschutz, Anpassung an den

Vertraulich

Klimawandel), ohne dass aktuell eine Einschränkung auf spezifische Ziele erfolgt. In Übereinstimmung mit der Nachhaltigkeitsstrategie des BarmeniaGothaer Konzerns liegt der Schwerpunkt jedoch bei Investitionen mit dem Umweltziel Klimaschutz. Es wird in Unternehmen, Infrastruktur oder andere Anlageklassen investiert, die mit ihren Aktivitäten, Produkten oder Dienstleistungen zu Nachhaltigkeitszielen erheblich beitragen. Die Investition in solche Unternehmen kann beispielsweise durch den Erwerb von sogenannten Green/Sustainability-Bonds oder den Erwerb von nachhaltigen Fonds, die selbst einen verbindlichen Mindestanteil nachhaltiger Investitionen tätigen, erfolgen, aber auch durch sonstige direkte Investments in die Unternehmen, staatliche Emittenten, Immobilien oder Hypotheken. Der Beitrag zur Erreichung eines nachhaltigen Ziels berechnet sich hierbei anteilig auf der Ebene der jeweiligen wirtschaftlichen Aktivitäten, zum Beispiel als prozentualer Anteil einer Investition in eine Unternehmensanleihe in Relation zum jeweiligen anteiligen Umsatz mit positiver Nachhaltigkeitsauswirkung [8] bei dem betroffenen Unternehmen. Investitionen in Green-, Social- und Sustainability-Bonds sowie in Unternehmen mit Klimaschutzzielen, die durch die Science Based Targets Initiative bestätigt wurden, werden vollständig angerechnet.

Bei Immobilienanlagen wird bei der Messung des Beitrags auf eine hohe Energieeffizienz oder sehr gute Ergebnisse bei der Zertifizierung mit anerkannten Gütesiegeln (z.B. DGNB, BREEAM, LEED) abgestellt. Die jeweiligen Schwellenwerte werden intern festgelegt (z. B. Energieeffizienzzertifikat von mindestens A oder das Ergebnis „Exzellent“ bei BREEAM-Zertifizierung).

Zusätzlich setzt sich die BarmeniaGothaer durch die Finanzierung von Darlehen an Wohnungsbaugenossenschaften und kommunalen Gesellschaften für das soziale Ziel der Schaffung von gutem und bezahlbarem Wohnraum ein.

Bei staatlichen Emittenten werden derzeit ausschließlich Investitionen in Green, Social und Sustainability Bonds als wesentlicher Beitrag angerechnet.

- ***Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?***

Um sicherzustellen, dass die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der in Artikel 9 der EU-Taxonomie genannten Umweltziele oder der durch Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung erfassten Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich schaden, findet ein Prüfprozess unter Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren statt. Zur Bestimmung geeigneter Unternehmen als Investmentuniversum für nachhaltige Investitionen in Unternehmen werden für zehn Indikatoren Schwellenwerte gesetzt. Die jeweils 10% schlechtesten Unternehmen des jeweils betrachteten Indikators können nicht als nachhaltig angesehen werden. Dazu zählen fünf Indikatoren aus dem Bereich Klima, gefährlicher Abfall, negative Auswirkungen auf Biodiversität, sowie drei weitere Indikatoren aus dem sozialen Bereich (u.a. hohes Risiko für Kinder- und Zwangsarbeit). Neben den im Abschnitt *„Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?“* aufgeführten Ausschlusskriterien werden Unternehmen ausgeschlossen, die keine CO_2-Emissionen messen sowie einen Umsatz von mehr als 1% im Bereich der Pornographie ausweisen. Zur Sicherstellung der guten Unternehmensführung gelten keine Unternehmen als nachhaltig, welche ein schlechtes ESG-Rating, eine schlechte Governance-Bewertung oder unzureichende Maßnahmen gegen Korruption und Bestechung gemäß unserem ESG-Datenprovider MSCI Solutions aufweisen. Darüber hinaus stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidung-

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden bei allen nachhaltigen Investitionen gemessen und berücksichtigt. Auf der Grundlage der Indikatoren stellen die BarmeniaGothaer Asset Management AG oder die externen Manager sicher, dass nachhaltige Investitionen keine relevanten nachteiligen

[8] Datenbereitstellung erfolgt durch die MSCI Solutions.

Vertraulich

en auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren haben (Dies erfolgt insbesondere durch die Einhaltung von intern definierten Schwellenwerten bei Indikatoren für nachteilige Auswirkungen mit ausreichender Datenabdeckung).

Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Normen und Standards der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und UNO-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte werden durch die oben beschriebenen Sektor- und normbasierten Ausschlusskriterien sichergestellt. Unternehmen mit systematischen schwerwiegenden Verstößen werden mit Hilfe von externen Datenanbietern identifiziert und ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

☒ **Ja**, das Sicherungsvermögen berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen werden mit den in Anhang 1 Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung stammenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen sowie weiteren Wahl-Indikatoren aus Anhang I Tabellen 2 und 3 dieser Verordnung gemessen und bewertet. Die BarmeniaGothaer Asset Management AG wird sich nach besten Kräften bemühen, Informationen zu diesen Indikatoren zu erhalten. Hierbei wird angestrebt, durch die bestehenden in diesem Dokument beschriebenen ESG-Anlagestrategien die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen zu reduzieren. Der Schwerpunkt der Aktivitäten liegt hierbei bei den Themen Klimaschutz und Menschenrechte. Die Entwicklung der Indikatoren zur Messung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen wird mindestens einmal jährlich analysiert und dem ESG-Komitee der BarmeniaGothaer Asset Management AG zur Kenntnis eingereicht. Bei einer negativen oder unveränderten jährlichen Tendenz von Faktoren mit signifikanten nachteiligen Auswirkungen werden Veränderungen/Ergänzungen der bestehenden ESG-Maßnahmen besprochen und gegebenenfalls initiiert.

Bei externen Managern erfolgt ein regelmäßiges Engagement zwecks Verbesserung der Datenverfügbarkeit und Implementierung geeigneter ESG-Maßnahmen nebst einem ESG-Monitoring.

Weitere Informationen zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen finden Sie in Ihrem jährlichen Bericht.

☐ **Nein**

Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder

Das zentrale Ziel der Kapitalanlagestrategie im Sicherungsvermögen der BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG ist die Erwirtschaftung einer im Wettbewerbsumfeld robusten und nachhaltigen Nettoverzinsung unter Berücksichtigung der aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Ertrag, Liquidität, Sicherheit und Qualität der Kapitalanlagen sowie unter Einhaltung der Solvabilitätsanforderungen nach Solvency II. Die aktuelle Kapitalanlagestrategie und die sich daraus ergebende strategische Asset Allokation sind als Ergebnis eines kontinuierlichen und

Vertraulich

Risikotoleranz berücksichtigt werden.

umfassenden Asset-Liability-Management-Prozesses zu verstehen, der insbesondere auch die versicherungstechnischen Anforderungen berücksichtigt. Schwerpunkt dieser Strategie ist es, einerseits attraktive Renditen zu erwirtschaften und andererseits durch eine breite Diversifikation der unterschiedlichen Kapitalanlagearten, wie zum Beispiel Staatsanleihen und Pfandbriefe, Aktien, Unternehmensanleihen, Infrastruktur, Private Capital und Immobilien, eine größtmögliche Streuung der Risiken und damit eine Reduktion des Gesamtrisikos zu bewirken.

Hierbei werden verschiedene ESG-Ansätze passend zu den jeweiligen Anlageklassen ausgewählt und eingesetzt (wie im Abschnitt „*Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?*“ näher beschrieben). Das Ziel ist hierbei, nach den Prinzipien des Verantwortungsvollen Investierens, definiert durch die Investoreninitiative PRI in Kooperation mit den Vereinten Nationen (www.unpri.org) zu handeln und darüber zu berichten. Obwohl die BarmeniaGothaer einen ausgewogenen Ansatz verfolgt, bei dem ökologische, soziale und Governance-Themen Berücksichtigung finden, wird ein besonderer Fokus auf das Ziel Klimaschutz gelegt.

- ***Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?***

- Verabschiedung und Messung der mittelfristigen Emissionsreduktionsziele bei den Unternehmensanleihen
- Einhaltung der verabschiedeten Kohleausstiegsstrategie
- Anwendung von Ausschlüssen zur Vermeidung/Verringerung von Investitionen in Unternehmen aus den Bereichen Kohle, Öl, Gas, Tabak, Biozidenherstellung mit besonders hoher negativer Auswirkung auf die Biodiversität und Waffen (basierend auf Umsatzschwellen) sowie Unternehmen, die schwerwiegend gegen international anerkannte ökologische, soziale und Governance Normen verstoßen
- Obligatorische ESG-Analyse bei direkten Investitionen in Unternehmen und Staaten gemäß den oben beschriebenen Konzepten sowie Durchführung einer ESG Due Diligence bei Investitionen über externe Manager
- Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren
- Engagement mit ausgewählten externen Managern und Unternehmen zu Nachhaltigkeitsthemen

Für die Details zu den oben aufgeführten verbindlichen Elementen der Anlagestrategie wird auf die Abschnitte „*Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?*“ sowie „*Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*“ verwiesen.

- ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Das Anlageuniversum wird wie oben beschrieben durch die Anwendung von Ausschlüssen reduziert. Eine generelle Mindest-Reduktions-Quote wird derzeit nicht angestrebt.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

- ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Durch die oben unter „*Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?*“ beschriebenen normbasierten ESG-Ausschlusskriterien (u.a. UN Global Compact-Compliance, OECD-Leitlinien) werden Unternehmen mit einer schlechten Governance bereits vor der Investmententscheidung aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Des Weiteren erfolgt im Rahmen der oben unter „*Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?*“ beschriebenen Prozesse für jedes Investment eine ESG-Analyse, die auch die Governance analysiert.

Vertraulich

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Die Vermögensgegenstände des Sicherungsvermögens der BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Sicherungsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle erwerbbaren Vermögensgegenstände im Sicherungsvermögen erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische/ soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale gemäß den beschriebenen Kriterien getätigt werden. Die Prozentangabe in der Grafik stellt den Mindestanteil am Sicherungsvermögen dar.

Die Kategorie „#2 Andere“ umfasst die unten unter „*Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“* aufgeführten Vermögensgegenstände. Die Prozentangabe in der Grafik stellt den Maximalanteil am Sicherungsvermögen dar.

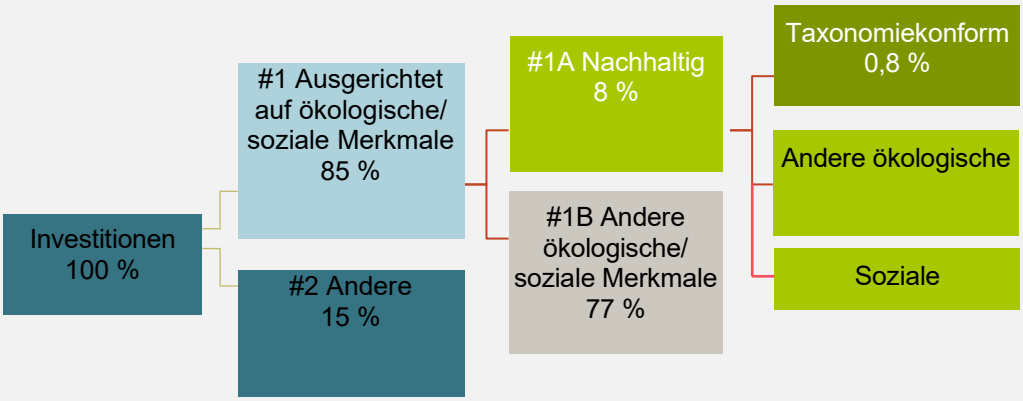
Die Kategorie „#1A Nachhaltig“ umfasst nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung. Dies beinhaltet Investitionen, mit denen „Taxonomiekonforme“ Umweltziele, „Andere ökologische“ Ziele und „Soziale“ Ziele angestrebt werden können. Die Prozentangabe in der Grafik stellt den Mindestanteil am gesamten Sicherungsvermögen dar. Während sich der Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß EU-Taxonomie („Taxonomiekonform“) auf 0,8 % des gesamten Sicherungsvermögens beläuft, erfolgt keine weitere Unterteilung der sonstigen nachhaltigen Investitionen in soziale und andere ökologische Ziele. Eine solche Unterteilung ist angesichts der des Öfteren themenübergreifenden Zielformulierungen (z.B. bei Sustainable Development Goals) nicht möglich.

Die Kategorie „#1B Andere ökologische/ soziale Merkmale“ umfasst Investitionen, die zwar auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet sind, sich aber nicht als nachhaltige Investitionen qualifizieren.

Vertraulich

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:
- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Bis zu 100% der Investitionen des Finanzprodukts können indirekt gehalten werden.

In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wegen der sehr strengen Kriterien der EU-Taxonomie fällt derzeit nur ein kleiner Teil des gesamten Investitionsuniversums in diese Kategorie. Aus diesem Grund konnte bislang nur ein sehr geringer Wert in Höhe von 0,8 % als Mindestanteil festgehalten werden. Da der Umfang der Investitionen in Staatsanleihen im Sicherungsvermögen Veränderungen im Zeitverlauf unterliegt, ist es nicht möglich, einen Mindestprozentsatz für EU-taxonomiekonforme Investitionen ohne Staatsanleihen anzugeben. Es dürfen bis zu 84% des Gesamtportfolios in Staatsanleihen investiert werden. Es gibt bisher keine anerkannte Methode, um den Anteil der EU-taxonomiekonformen Aktivitäten bei Investitionen in Staatsanleihen zu ermitteln.

Die EU-taxonomiekonformen Investitionen entfallen derzeit im Wesentlichen auf die Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien (Stromerzeugung aus Windkraft, Wasserkraft, und Solarenergie) und taxonomiekonformen Hypotheken und betreffen somit überwiegend die Ziele Klimaschutz und Klimaanpassung.

Die Berechnung des Anteils an EU-taxonomiekonformen Investitionen erfolgt mit den Daten, die entweder direkt von unseren Vermögensverwaltern oder von den externen Datenanbietern bezogen werden. Diese Daten stammen aus den Offenlegungen der Unternehmen, in die investiert wird, oder beruhen, soweit entsprechende Offenlegungen fehlen, auf gleichwertigen Informationen, die von den Unternehmen oder von Dritten zur Verfügung gestellt werden. Es kann nicht gewährleistet werden, dass alle ökologisch nachhaltigen Investitionen von einem oder mehreren Wirtschaftsprüfern bestätigt bzw. durch einen oder mehrere Dritte geprüft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien

- ***Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie[9] investiert?***

[9] Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Vertraulich

für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO_2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

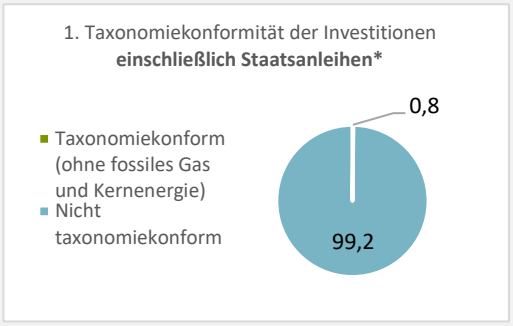
☐ Ja:

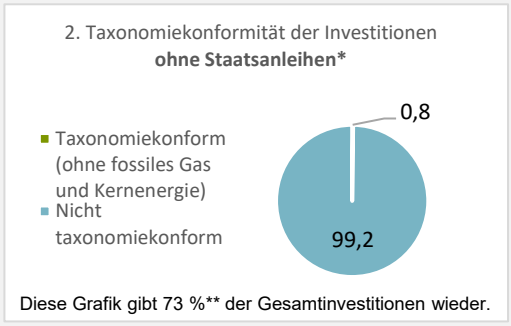
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

☒ Nein

Es werden keine EU-taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie angestrebt. Dennoch kann es vorkommen, dass im Rahmen der bestehenden Anlagestrategie auch Investitionen in Unternehmen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie vorgenommen werden. In einem solchen Fall werden eingehende Informationen im jährlichen Bericht publiziert.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





Diese Grafik gibt 73 %** der Gesamtinvestitionen wieder.

** Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen " alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*
*** Gemäß der aktuellen Anlagestrategie sind Investitionen in Staatsanleihen in Höhe von mindestens 30 % vorgesehen.*

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO_2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- ***Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?***

Das Ziel für die EU-taxonomiekonformen Investitionen in Höhe von 0,8 % wird nicht weiter in einzelne Unterkategorien unterteilt. Es gibt somit keine Unterziele für die Übergangstätigkeiten sowie ermöglichende Tätigkeiten.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Es werden mindestens 8 % an nachhaltigen Investitionen angestrebt. Die nachhaltigen Investitionen folgen einem Umweltziel oder einem sozialen Ziel. Eine separate Mindestquote für Investitionen mit einem Umweltziel ist nicht festgelegt.

Vertraulich

Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Kriterien für die sozial nachhaltigen Investitionen sind noch nicht abschließend festgelegt. Die BarmeniaGothaer Lebensversicherung AG strebt an, mindestens 8 % an nachhaltigen Investitionen zu tätigen. Die nachhaltigen Investitionen folgen einem Umweltziel oder einem sozialen Ziel. Eine separate Mindestquote für einzelne Ziele ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht festgelegt. Gezielte soziale Investments erfolgen in den Bereichen Immobilien (Finanzierungen bezahlbaren Wohnraums).

Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Hierunter fallen Bankguthaben, Derivate, strategische Beteiligungen sowie nicht geprüfte Investitionen zu Diversifikationszwecken. Für diese Investitionen gibt es keinen Mindestschutz.

Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

https://www.gothaer.de/informationsblaetter

https://www.barmenia.de/deu/bde_privat/bde_produkte_privat/bde_vorsorge_finanzen/rentenversicherung/fonds_im_ueberblick/uebersicht.xhtml

Vertraulich